

Lobet

Zwei Schälchen zieren einen Tisch,
von Urteil und des Lobes Klang.
Gleicher Maß verteilt sich,
sein Inhalt, auf gerechter Bahn.

So man meint, mag Gleiches wiegen,
hartes Wort, wie Schulterschlag.
Alle Tat sucht seinen Frieden,
dass es je gelingen mag.

Schweigend oft wird guter Ding
erwartend hingenommen.
Oft jedoch, wenn's nicht gelingt,
manch mahnend Wort gesponnen.

Wer erreicht den Horizont
auf Wellen wogend See ?
Ist's der Tor, der in dir wohnt,
verlässlich guter Fee ?

Eines Schälchens sei gewiss,
bewirkt manch Zauberkraft.
Dem Sieger, der tief in dir ist,
hilft lobend Worte Macht.

© **Jens Luka**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)